



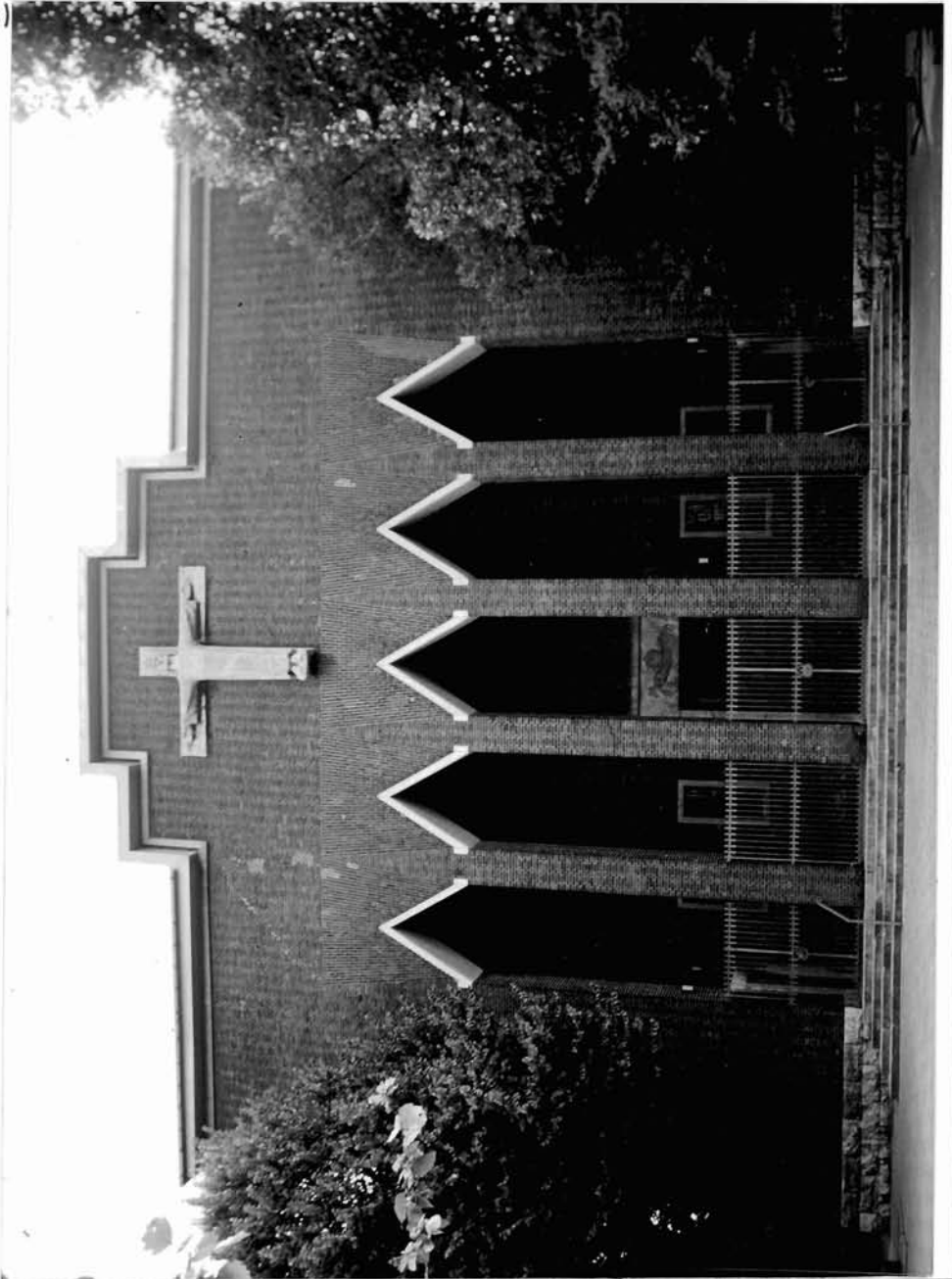
Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse /Nr. Katzenbruchstr. (St. Peter)			
Stadtbezirk I	Stadtteil Nordviertel (03)	Gemarkung Essen	
Lfd.-Nr. 780	Eintr.-Datum 09.12.93	Flur 21	Flurstück 414
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung Kirche	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals nach dem Text aus dem Sammelantrag des Landschaftverbandes Rheinland 1926-27, Arch. Thurn; Saalbau in Backstein. Mit verputztem Sockel, der an der Eingangsseite mit Kalkstein verblendet ist. An den Längsseiten schmale hochrechteckige Fenster mit einem dreieckigen Abschluß. An der Nordseite ein Seiteneingang mit Werksteinrahmung, Im Westen eine eingezogene Vorhalle hinter hochrechteckigen Arkadenöffnungen mit Dreiecksabschluß. Der Giebel ist im mittleren Teil abgetreppt. Darunter befindet sich ein Natursteinkruzifix mit Korpus. Sämtliche Fenster und Türen mit Natursteinrahmung, weit ausladendes Kastengesims, die Sicht auf das Dach ist dadurch behindert. Im Nordosten befindet sich ein zweigeschossiger Sakristeianbau, der in neuerer Zeit erweitert wurde. Der Glockenturm ist neu.			
Hist. Ausstattungsstücke			

Foto(s)



Das (~~Die~~) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (~~sind~~) ein

- Baudenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 2) DSchG,
 Bodendenkmal(e) i. S. des § 2 (1 u. 5) DSchG,
da es (~~sie~~) bedeutend ist (~~sind~~) für
- die Geschichte des Menschen
 - Städte und Siedlungen
 - die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des(~~r~~) Baudenkmal(e) /

Bodendenkmal(e) liegt aus

- künstlerischen
- wissenschaftlichen
- volkskundlichen
- städtebaulichen

Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen

Maßstab 1:1000

